

7. Juni 2011

Abschluss von „Gender Fokus - Chancengleichheit in regionalen und kommunalen Budgets“

Schwarz: Solide Grundlage für Gender Budgeting-Umsetzung

Am morgigen Mittwoch, 8. Juni, wird im NÖ Landhaus in St. Pölten zwischen 10 und 12 Uhr die Abschlusspräsentation des Projektes „Gender Fokus - Chancengleichheit in regionalen und kommunalen Budgets“ abgehalten. Auch Landesrätin Mag. Barbara Schwarz wird an dieser Veranstaltung teilnehmen.

„Im Projekt ‚Gender Fokus‘ haben niederösterreichische und tschechische Pilotgemeinden einen alltagstauglichen Weg erprobt, wie Geschlechtergerechtigkeit in Gemeindebudgets zum Nutzen aller umgesetzt werden kann. Theorie und Praxis wurden optimal verbunden und die Ergebnisse werden eine solide Grundlage für die Umsetzung von Gender Budgeting bieten“, hielt Landesrätin Mag. Schwarz im Vorfeld der Abschlusspräsentation fest.

Neben der Landesrätin werden im Rahmen der Veranstaltung u. a. auch die Kreisräte DI Jaromír Slíva (Südböhmischer Kreis) und DI BC Martin Hyský (Kreis Vysocina) zu Wort kommen.

Das Projekt „Gender Fokus - Chancengleichheit in regionalen und kommunalen Budgets“ wurde im Oktober 2009 gestartet. Das Projekt hat sich etwa mit Fragen nach dem Einfluss der Budgetgestaltung auf Frauen und Männer oder auch nach der Durchführbarkeit und Praxistauglichkeit einer geschlechtergerechten Budgetierung beschäftigt. In Zusammenarbeit mit 15 Gemeinden in Niederösterreich und Tschechien im Rahmen der Europäischen Territorialen Zusammenarbeit wurden Schritte für Chancengleichheit in Budgets entwickelt, die eine praxisnahe Anwendung von Gleichstellungskriterien in Budgetprozessen anhand von Beispielen aufzeigen.

Nähere Informationen: NÖ Frauenreferat, Telefon 02742/9005-12989, e-mail post.f3frauenreferat@noel.gv.at.